

1. Auflösung der Bilanz in Konten

Es gilt:

- Keine Buchung ohne Beleg (z. B. Quittung, Rechnung, Kontoauszug, Materialentnahmeschein, Lohn- und Gehaltsliste ...)
- Aufbewahrungspflicht: 10 Jahre

Ausgangspunkt: Die Bilanz

Aktiva		Eröffnungsbilanz		Passiva	
I. Anlagevermögen		I. Eigenkapital		100 000,00	
1. Grundst. + Bauten	240 000,00	II. Fremdkapital			
2. Maschinen	68 000,00	1. Verb. geg. Kred.	378 000,00		
3. Fuhrpark	95 000,00	2. Verb. a. LL.	4 000,00		
4. BGA	18 000,00				
II. Umlaufvermögen					
1. Vorräte	33 911,00				
2. Forderungen a. LL.	12 589,00				
3. Kasse	6 500,00				
4. Bank	8 000,00				
Bilanzsumme	482 000,00	Bilanzsumme	482 000,00		

alle Aktivkonten!

alle Passivkonten!

Soll	Aktivkonto	Haben
Anfangsbestand	Abgänge (-)	
Zugänge (+)	Schlussbestand	
Kontensumme	Kontensumme	

Soll	Passivkonto	Haben
Abgänge (-)	Anfangsbestand	
Schlussbestand	Zugänge (+)	
Kontensumme	Kontensumme	

Um bei der Buchführung einen besseren Überblick zu haben, werden die einzelnen Bilanzposten in Konten aufgelöst.

Während die linke Seite in der Bilanz „Aktivseite“ heißt, wird sie in den Konten „Soll“ genannt.
Während die rechte Seite in der Bilanz „Passivseite“ heißt, wird sie in den Konten „Haben“ genannt.

Ausgehend von der Bilanz gilt:

a. Die Aktivkonten (=Vermögenskonten) stehen in der Bilanz auf der Aktiv-Seite.

- Deshalb wird bei den Aktivkonten der Anfangsbestand (AB) im Soll gebucht. Zugänge werden ebenfalls im Soll gebucht.
- Abgänge werden im Haben gebucht.

b. Die Passivkonten (=Kapitalkonten) stehen in der Bilanz auf der Passiv-Seite.

- Deshalb wird bei den Passivkonten der Anfangsbestand (AB) im Haben gebucht. Zugänge werden ebenfalls im Haben gebucht.
- Abgänge werden im Soll gebucht.

Beispiel Geschäftsvorfall:

Wir kaufen eine Maschine in Wert von 5 000,00 EUR. Hierfür erhalten wir eine Lieferantenrechnung.
Die Anfangsbestände der betroffenen Konten sind in der Bilanz (oben) zu lesen.

Frage	Antwort
Welche Konten sind betroffen?	„Maschinen“ und „Verbindlichkeiten a. LL.“
Von welcher Kontenart sind diese Konten?	Maschinen → Aktivkonto Verbindlichkeiten a. LL. → Passivkonto
Zugang oder Abgang auf den Konten?	„Maschinen“: Zugang „Verbindlichkeiten a. LL.“: Zugang
Auf welcher Seite wird gebucht?	„Maschinen“: Soll (5 000,00 EUR) „Verbindlichkeiten a. LL.“: Haben (5 000,00 EUR)

Soll	Maschinen	Haben	Soll	Verb. a. LL.	Haben
1. AB	68 000,00	SB	SB	9 000,00	1. AB
2.	5 000,00				2.
	<u>73 000,00</u>	73 000,00		<u>9 000,00</u>	4 000,00
		<u>73 000,00</u>			<u>5 000,00</u>
					<u>9 000,00</u>

Aktiva		Schlussbilanz		Passiva	
I. Anlagevermögen				I. Eigenkapital	
1. Grundst. + Bauten	240 000,00				100 000,00
2. Maschinen	73 000,00			II. Fremdkapital	
3. Fuhrpark	95 000,00			1. Verb. geg. Kred.	378 000,00
4. BGA	18 000,00			2. Verb. a. LL.	9 000,00
II. Umlaufvermögen					
1. Vorräte	33 911,00				
2. Forderungen a. LL.	12 589,00				
3. Kasse	6 500,00				
4. Bank	8 000,00				
Bilanzsumme	487 000,00	Bilanzsumme	487 000,00		

- c. Der Schlussbestand des Aktivkontos (hier: Maschinen) wird wieder auf die Aktivseite der Bilanz gebucht.
- d. Der Schlussbestand des Passivkontos (hier: Verb. a. LL.) wird wieder auf die Passivseite der Bilanz gebucht.
- e. Achtung: Die Bilanzsumme hat sich aufgrund der Aktiv-, Passivmehrung auf 487 000,00 € erhöht!